

# Nachrüstung mit Schalensätzen ist jederzeit problemlos möglich

BENNINGEN (ABZ). – Die vom weihnachtlichen Sturmtief „Lothar“ in den Wäldern Süddeutschlands angerichteten Schäden sind gewaltig. Allein in Bayern fallen über drei Millionen Kubikmeter Schadholz an. Wie schon vor rund zehn Jahren, als „Wiebke“ über das Land gefegt war, werden auch diesmal verstärkt Bagger bei den Aufräumarbeiten in den betroffenen Regionen zum Einsatz kommen.

Für Tiefbauunternehmen wäre dies eine gute Gelegenheit, außerhalb der Saison den Betrieb zusätzlich auszulasten, wenn dem nicht die Kosten für die Baggerausrüstung entgegenstünden. Der Greiferhersteller ematec aus Benningen im Allgäu bietet schon seit langem ein nach eigenen Angaben kostengünstiges und flexibles Wechselsystem für Baggergreifer an.

Das Prinzip ist einfach. Das Grundgerät, die Greifermechanik mit integriertem Drehmotor und beiden Hydraulikzylindern, verbleibt am Bagger. Nur die Greiferschalen selbst, respektive die (Holz-)Greiferzinken, werden gewechselt. Mit wenigen Handgriffen wird aus einem reinen Holzgreifer ein vollwertiger Tiefbaugreifer oder umgekehrt. Und neben dem geringen zeitlichen Umbauaufwand halten sich auch die Kosten in Grenzen.

Der Holzgreifer Typ 200RH-700, wird vom Hersteller für alle gängigen Baggermarken der Gewichtsklassen 13 bis 24 t angeboten. Die Nachrüstung mit passenden Schalensätzen ist jederzeit möglich. Der Greifer hat eine Öffnungsweite von 1980 mm, der kleinste Klemmdurchmesser ist 100 mm. Die Baubreite beträgt 700 mm, der maximale Betriebsdruck 320 bar.

Durch die eng beieinander liegenden Drehpunkte ergeben sich große Schließ- und Klemmkraft.

Da in der Holzwirtschaft wie auch im Tiefbau Bagger und Werkzeug gleichermaßen stark gefordert werden, ist man beim Hersteller nach eigenen Angaben in der Materialauswahl und seiner Dimensionierung von maximalen Beanspruchungen ausgegangen. Dies findet auch in den breiten, robusten Lagerstellen, die zudem ausnahmslos abschmierbar sind, seinen Niederschlag. Ein massives Ausgleichsgestänge garantiert laut Werk den Gleichlauf der

## BAUKONZENTRIERT

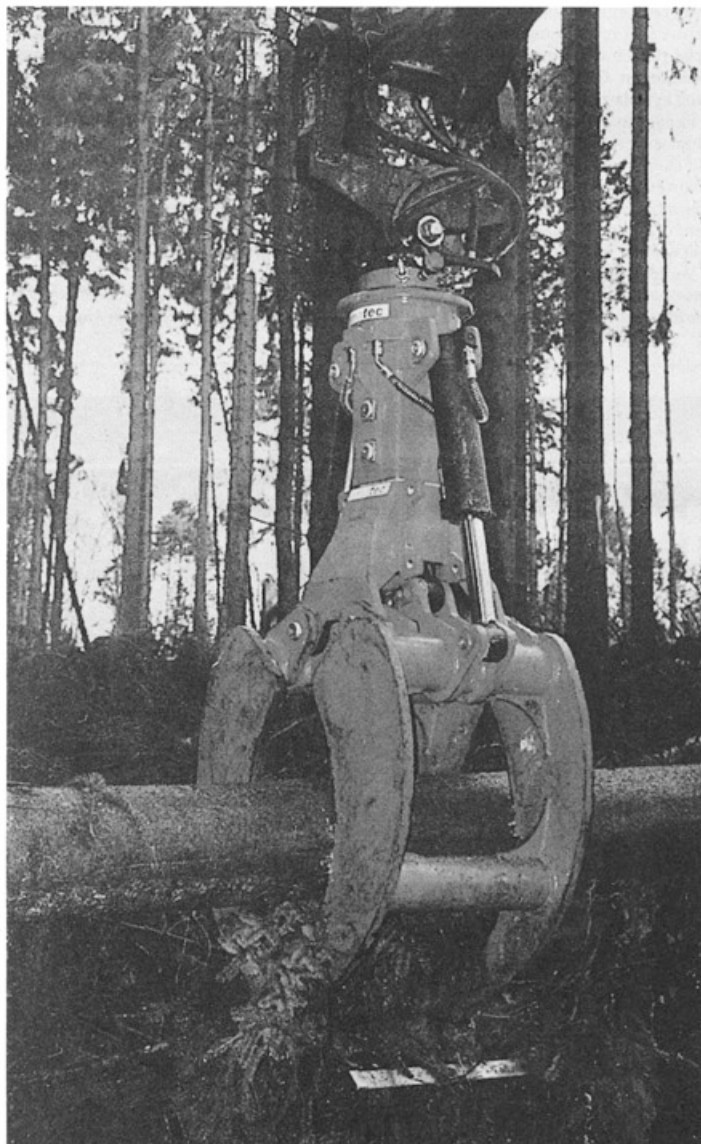
und bauverbindlich. **ABZ** lesen: Wöchentlich aktuell informiert sein. Über das Baugeschehen und über den Markt. Mit dem großen Anzeigenteil für Verkäufe, Kaufgesuche, Vermietungen usw. Bitte fordern Sie ihre Abonnementsunterlagen an!

► **Telefon**: (0 30) 89 59 03-57

► **Telefax**: (0 30) 89 59 03-17

beiden Greiferhälften. Beim Drehmoment setzt der Hersteller auf die bekannte Technik.

Das Baukastenprinzip steht nach Angaben des Unternehmens für moderne Greifertechnik, hohe Flexibilität und optimalen Einsatz durch viele Kombinationsmöglichkeiten. Es bedeutet außerdem eine minimale Anzahl von Ersatzteilen und hohe Verfügbarkeit von Standard- und Sondergeräten.



ematec aus Benningen bietet ein flexibles Wechselsystem für Greifer an. Foto: ematec